

Training mit Verben – Konjugation

1. Zeitformen des Verbs



- Das Präsens drückt ein gegenwärtiges Geschehen aus:
Ich mache meine Hausaufgaben.
- Das Perfekt drückt eine abgeschlossene Handlung oder ein Geschehen in der Vergangenheit aus, das einen Bezug zur Gegenwart aufweist:
Ich habe meine Hausaufgaben (schon) gemacht.
- Das Präteritum drückt die Vergangenheit ohne Bezug zur Gegenwart aus:
Ich machte meine Hausaufgaben.
- Das Plusquamperfekt drückt ein Geschehen aus, das in der Vergangenheit bereits vollendet war:
Ich hatte meine Hausaufgaben gemacht.
- Das Futur I ist die Zeitform des Verbs, die ein zukünftiges Geschehen ausdrückt:
Ich werde meine Hausaufgaben machen.

1. Bilde im folgenden Text die geforderten Prädikatsformen.

Lea _____ (Plusquamperfekt: *beschließen*), in die Stadt zu fahren, um sich eine neue Jeans zu kaufen. Nachdem sie ihren Rucksack _____ (Plusquamperfekt: *nehmen*), _____ (Präteritum: *machen*) sie sich auf den Weg. Als sie in die U-Bahn _____ (Präteritum: *einsteigen*), überlegte sie, wohin sie als erstes gehen sollte. „Ja, in das neue Geschäft in der Königsstraße! Dort in der Nähe _____ (Futur I: (ich +) *aussteigen*). Ich schaue erst einmal, was es dort Neues _____ (Präsens: *geben*).“ Als Lea aus der U-Bahn _____ (Präteritum: *aussteigen*), bekam sie einen Schreck. „Ich _____ (Perfekt: *vergessen*) Geld einzustecken!“ Kurz darauf _____ (Präteritum: *sehen*) sie ihre Freundin Katja und _____ (Präteritum: *fragen*) sie, ob sie ihr Geld leihen könne. „Aber gerne. Ich _____ (Präsens: *mitkommen*). Zusammen _____ (Futur I: *finden*) wir bestimmt etwas Schönes _____.“

2. Konjugation von Fremdwörtern



- Manche Fremdwörter stellen bei der Konjugation und Deklination ein Problem dar, weil nicht immer klar ist, ob sie wie deutsche Wörter flektiert werden. Als Richtschnur gilt, dass ein Fremdwort erst dann wie ein deutsches Wort gebeugt wird, wenn es in den deutschen Wortschatz hinreichend integriert ist (*gemailt* statt *gemailed*).

2. Bilde jeweils die 2. Person Singular Perfekt zu folgenden Begriffen:

simsen → _____
 chatten → _____
 surfen → _____
 designen → _____
 downloaden → _____

3. Regelmäßige und unregelmäßige Verben



- Bei regelmäßigen Verben bleibt der Verbstamm in allen Zeiten unverändert. Die meisten Verben gehören dieser Gruppe an.

kämmen: ich kämme – ich kämmte – ich habe gekämmt – ich werde kämmen

- Bei unregelmäßigen Verben ist der Stamm nicht immer gleich. Stattdessen gibt es einen Vokalwechsel zwischen dem Stamm des Präsens, dem Stamm des Präteritums und dem Stamm des Perfekts:

gehen: ich gehe – ich ging – ich bin gegangen – ich werde gehen

- Daneben gibt es Mischformen:

bringen: ich bringe – ich brachte – ich habe gebracht

3. Bilde das Präteritum der dritten Person Singular für diese Verben:

bewerten → _____	dürfen → _____	erkennen → _____
essen → _____	geben → _____	gehen → _____
hören → _____	klettern → _____	kochen → _____
kriechen → _____	leuchten → _____	lieben → _____
machen → _____	rutschen → _____	sein → _____
sprechen → _____	stehen → _____	stellen → _____
streichen → _____	wollen → _____	

4. Transitive und intransitive Verben



- Transitive Verben sind Verben, bei denen ein Akkusativobjekt stehen kann oder muss:

Ich höre ein Lied. – Er liebt Erdbeerkuchen.

- Intransitive Verben können nicht mit einem Akkusativobjekt stehen:

Sie lacht. – Er winkt ihm zum Abschied.

- Manche Verben werden sowohl transitiv als auch intransitiv verwendet. Bei der Bildung der Zeitstufen kommt es dann zu unterschiedlichen Formen. Dazu zählen Verben wie hängen oder erschrecken.

- hängen = *Er hängte das Bild auf:* transitiv – *Das Bild hing schief:* intransitiv

4. Bilde in den Sätzen eins bis sechs die korrekten Prädikatsformen. **Kreuze** jeweils **an**, ob es sich um eine transitive (T) oder intransitive (I) Verwendung des Verbs handelt.

	T	I
A) 1. Der Junge _____ seine Schwester. (Präteritum: <i>erschrecken</i>)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B) 2. Sie sah den Schatten und _____. (Präteritum: <i>erschrecken</i>)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C) 3. Die Verkäuferin _____ die Kleider _____. (Präteritum: <i>weghängen</i>)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
D) 4. Die neuesten Modelle _____ auf der Kleiderstange. (Präteritum: <i>hängen</i>)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E) 5. Die Frau _____ die Wäsche auf die Leine _____. (Perfekt: <i>hängen</i>)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F) 6. Das Bild _____ an der Wand _____. (Perfekt: <i>hängen</i>)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>